




<p>Block C Modul 5 300 Unterrichtseinheiten</p>	<p>Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales </p>	
	<p>Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen</p>	
	<p>Michael Weck Sandra Timm Janine Baier Seifert</p>	
	<p>Zeitraum April 2025 bis Juli 2026</p>	
<p> Kolping Kolping-Akademie Bamberg Wilhelmsplatz 3 9647 Bamberg</p>	<p>Veranstaltungsort: Ansprechpartner: Tel.: E-Mail:</p>	<p>Bildungszentrum Neustadt a. d. Aisch Alleestraße 6 91413 Neustadt a.d. Aisch Ulrich Drescher 0951 51947-0 akademie@kolpingbildung.de</p>
<p>Block C beinhaltet mit Modul 5 die Qualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in Bayern. Modul 5 ist das anspruchsvollste und längste Modul des Gesamtkonzepts zur Fachkräftegewinnung.</p> <p>Da in dem Modul von Anfang an eine sehr enge Verknüpfung von Theorie und Praxis gelebt wird, erfordert die Teilnahme an Modul 5</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Vorliegen eines Arbeitsverhältnisses (mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) als - genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG) mit - Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu - Beginn der Qualifizierung in - einer betriebsurlaubspflichtigen staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern. <p>Mit erfolgreichem Abschluss einer Zwischenprüfung (in etwa ab der Hälfte des Moduls) ist eine Anrechnung als Fachkraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG in den Anstellungsschlüssel möglich.</p> <p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verfügen nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls über eine pädagogische Professionalität als Fachkraft. Mit jeder Lerneinheit und dem darin enthaltenen Praxistransfer vertiefen sie ihr Verständnis von Lernen und Bildung und schärfen ihre Handlungskompetenzen in allen Schlüsselprozessen eines Kita-Alltags in ihrer neuen Rolle als pädagogische Fachkraft einer Kita. Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie verantworte ich Bildungsprozesse in der Kita? • Wie gestalte ich eine Konzeption und nutze sie als Grundlage der pädagogischen Planung? Welche pädagogischen und rechtlichen Grundlagen berücksichtige ich für die Gestaltung des Kita-Alltags, der Leitung von Gruppen und bei der Umsetzung der Schlüsselprozesse? • Wie unterstütze ich die Lernprozesse der Kinder gezielt und in unterschiedlichen pädagogischen Settings? 		

Kompetenzerwerb	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Professionalität als Fachkraft erwerben • Differenziertes Verständnis von Bildung, Lernen und der pädagogischen Schlüsselprozesse • Reflexion der neuen Rolle als Fachkraft und evtl. Gruppenleitung mit Hinblick auf Leitungskompetenzen • Vertiefende Inhalte zu Bildung und Lernen auf Grundlage des BayBEP sowie zu den Themen Bildungsbereiche, Inklusion und Partizipation • Wissenschaftliche Fundierung (Entwicklungspsychologie, Pädagogik) • Vertiefung und praktische Anwendung der rechtlichen Grundlagen und Grundlagen für die Leitung von Gruppen sowie Organisation von Einrichtungen • Umsetzung der pädagogischen Schlüsselprozesse in Eigenverantwortung • Bildungsprozesse und Interaktion nach innen (Kinder, Team) und außen (Eltern, Träger, Schule, Gemeinde, Fachdienste), Konzeptionelle Mit-Verantwortung für die Einrichtung • Stärkung der Organisations-, Steuerungs- und Leitungskompetenz (Gruppenleitung, Anleitung)
Methoden	<p>Der Kurs findet im Blended-Learning Format, mit Präsenz-veranstaltungen (Präsenztermine und Online-Workshops) sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen statt.</p> <p>Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen und Videofeedbackeinheiten werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.</p>
Termine	<p>Kursstart: Samstag, 05.04.2025</p> <ul style="list-style-type: none"> • 100 UE freie Zeiteinteilung durch selbstgesteuerte Lerneinheiten auf dem Kita-Hub • 100 UE in Online-Workshops (à 5 UE/werktags) und 100 UE Präsenzveranstaltungen (à 8 UE/werktags von 8:30-15:30 Uhr) <p>Zur Zwischen und Endprüfung ist nur die halbe Gruppe anwesend. Zudem gibt es freiwillige Termine für die Teilnehmenden zu Übungszwecken. Den detaillierten Stundenplan finden Sie am Ende dieses Dokuments.</p> <p>Die Präsenzveranstaltungen finden im Kolping-Bildungszentrum Neustadt/Aisch statt.</p>
Hinweise des Anbieters	<p>Vor Kursbeginn ist die Prüfung der Zugangsvoraussetzungen unerlässlich, bitte kommen Sie rechtzeitig vor dem Kursstart auf uns zu.</p> <p>Anmeldung und Information über: Herr Drescher akademie@kolpingbildung.de Telefon: 0951-51947-0</p>
Kosten und Hinweise zur Finanzierung	<p>Die Teilnahme ist sowohl AZAV gefördert wie auch im Selbstzahlermodell buchbar. Die Teilnehmergebühr beträgt im Selbstzahlermodell 3900,- € (zahlbar in Raten ohne Aufschlag möglich). Die Größe der Regelgruppe beträgt maximal 18 Teilnehmende.</p> <p>Unter Umständen kann der Kursbesuch auch durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden (Qualifizierungschancengesetz/ Weiterbildungsgesetz). Die Förderung ist für Teilnehmende und Arbeitgebende möglich. Lassen Sie sich hierzu gesondert beraten (Erstberatung Telefon: 0951-519-47-0)</p> <p>➔ Hier sind Kommunen und Träger gefragt, einen eignen Beitrag zu leisten und ihr späteres Personal bei der jeweiligen Qualifizierung zu unterstützen, etwa durch Freistellung, Kostenbeteiligung oder Übernahme der Teilnahmegebühren. Fragen Sie Ihren (künftigen) Arbeitgeber nach konkreten Unterstützungsmöglichkeiten!</p>

Zertifizierungs- voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit in allen Lernphasen. • Erfolgreiche Erledigung aller Arbeitsaufträge im Rahmen der selbstorganisierten Lernphasen: Hierzu zählt die eigenverantwortliche Bearbeitung der Reflexions- und Transferaufgaben im Kursraum auf dem KITA HUB Bayern (www.kita.bayern) sowie die Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen mithilfe der bereitgestellten Materialien. Bitte besprich die Transferaufgaben auch immer mit deiner Anleitung und dokumentiere deine Erfahrungen im Lerntagebuch. • Videofeedback: Einbringen eines eigenen Videos sowie aktive Teilnahme an einem Feedbackgespräch zu dieser Videosequenz. • Zwischenprüfung: Präsentation einer Praxissequenz zu einem ausgewählten Schwerpunkt der Weiterbildung und Reflexion vor dem Hintergrund der Weiterbildungsinhalte inkl. Rückfragen durch die Lehrgangsleitung → Hinweis: Die Zwischenprüfung findet erst nach mindestens 150 UE statt. • Abschlussprüfung: Abschlusspräsentation und Ausarbeitung dieser Praxissequenz als Facharbeit vor dem Hintergrund der gesamten Inhalte der Weiterbildung mit intensiver Reflexion der eigenen Rolle als Fachkraft → Hinweis: Die Abschlussprüfung darf erst nach erfolgreicher Zwischenprüfung absolviert werden.
Fehlzeitenregelung	<p>Fehlzeiten bis zu 45 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 45 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten und Leistungen in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p> <p>Hinweis: Falls die Praxistätigkeit während der Qualifizierung für einen Zeitraum von 2 Monaten (42 Arbeitstage) oder länger unterbrochen wird, muss die Qualifizierung unterbrochen werden und kann zu einem späteren Zeitpunkt - unter Anrechnung der bereits erfolgten Leistungen - wieder aufgenommen werden.</p>
Zugangs-voraussetzungen	<p>In Modul 5 können Teilnehmende einsteigen, die entweder</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Modul 4 erfolgreich abgeschlossen haben oder 2. als Quereinsteigende direkt in Modul 5 einsteigen. <p>Je nach Einstieg gelten folgende verbindliche Zugangsvoraussetzungen:</p> <p>1. Einstieg über Block B, Modul 4:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss von Modul 4 • Mindestalter 25 Jahre beim Start der Qualifizierung • Nachweis über einen Mittelschulabschluss oder höher • Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau (mit mind. 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit, Personalzustimmung gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG für mindestens einen Betreuungsbereich als Ergänzungskraft) in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung. → Hinweis: Die Anstellungszeit während Block B wird nur dann angerechnet, wenn eine Anstellung als genehmigte Ergänzungskraft in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtungen im Umfang von mind. 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit erfolgt ist. → Die Tätigkeit in einer Großtagespflege (GTP) oder im offenen oder kooperativen Ganztage in Bayern muss mindestens über einen Zeitraum von zwei Jahren <u>nach Abschluss von Modul 4</u> erfolgt sein. Das heißt, die Praxiserfahrung in der GTP oder im offenen oder kooperativen Ganztage während der Qualifizierung in Block B wird nicht angerechnet. • Bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau) • Nachweis über ein bestehendes Arbeitsverhältnis von mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit als genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs.

	<p>6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen Kindertageseinrichtung in Bayern mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung.</p> <p>2. Einstieg über Quereinstieg in Modul 5:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis über den Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung (z.B. Kinderpflege) oder eines einschlägigen Studiums (z.B. inländisches Grundschullehramt) • Mindestalter 25 Jahre beim Start der Qualifizierung • Nachweis über Mittelschulabschluss oder höher • Nachweis über eine mindestens zweijährige Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau für mindestens einen Betreuungsbereich als Ergänzungskraft (mit mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung gem. § 16 Abs. 6 Abs. 2 AVBayKiBiG oder zwei Jahre Tätigkeit in einer staatlich geförderten GTP oder im offenen oder kooperativen Ganztage in Bayern • Bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau) • Nachweis über ein bestehendes Arbeitsverhältnis von mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit als genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung.
Anschlussfähigkeit	Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung an den bayerischen Fachakademien für Sozialpädagogik (Erzieherausbildung) abzulegen. Hierfür sind weitere Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen.
Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung	<p>Zu Beginn der Qualifizierung: Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern.</p> <p>Nach Abschluss der Zwischenprüfung bis zum erfolgreichen Abschluss des Modul 5: Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Fachkraft in einer betriebserlaubnispflichtigen Kindertageseinrichtung in Bayern.</p> <p>Hinweis: Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Fachkraft, aber weiterhin als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden.</p>
Anstellungsmöglichkeit nach Abschluss von Modul 5	Die Arbeitszeit von Personen mit erfolgreichem Abschluss von Modul 5 kann gem. Nr. 1 c der Allgemeinverfügung zum Vollzug der Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG) als Tätigkeit einer pädagogischen Fachkraft in den Anstellungsschlüssel (§ 17 Abs. 1 und 2 AV BayKiBiG) eingerechnet werden. Siehe hierzu www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2024/34/baymbl-2024-34.pdf .
Zertifikat	Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen
<p>Hinweise: Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.</p> <p>Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern</p>	
<p>Teilnehmende müssen bei Prüfung an nur einem der beiden Tage anwesend sein und bei der Prüfungsvorbereitung nur 1 UE je Termin. Teilnehmende dürfen freiwillig an allen Terminen teilnehmen</p>	

Terminübersicht April 2025 bis Juli 2026



Lerneinheit 1: Auftakt & Professionelle Haltung und Rolle (55 UE) Präsenz 24 UE Online 15 UE SOL 16 UE	M.Weck	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Samstag, 05.04.2025
	M.Weck	Online 16:00 - 20:15 (5UE)	Montag, 07.04.2025
	S. Timm	Online 8:30 – 12:45 (5UE)	Donnerstag, 10.04.2025
	S. Timm	Online 08:30 – 12:45 (5UE)	Montag, 28.04.2025
	M.Weck	Präsenz 8:30 -15:30 (8UE)	Freitag, 23.05.2025
	M.Weck	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Freitag, 30.05.2025
Lerneinheit 2: Rechtliche Grundlagen (30 UE) Online 20 UE SOL 10 UE	J..Beier-Seifert	Online 08:30 – 15:45 (8UE)	Mittwoch, 25.06.2025
	J..Beier-Seifert	Online 08:30 – 15:45 (8UE)	Samstag, 05.07.2025
	J..Beier-Seifert	Online 17:00 – 20:15 (4UE)	Mittwoch, 16.07.2025
Lerneinheit 3: Interaktion und Beziehungsgestaltung (60 UE) Präsenz 28 UE Online 16 UE SOL 16 UE	M.Weck	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Freitag, 12.09.2025
	M.Weck	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Samstag, 20.09.2025
	M.Weck	Präsenz 14:00 – 18:00 (5UE)	Montag, 29.09.2025
	M.Weck -Videofeedback	Online 16:00 - 20:15 (5UE)	Dienstag, 30.09.2025
	M.Weck -Videofeedback	Online 16:00 - 20:15 (5UE)	Mittwoch, 01.10.2025
	M.Weck - Videofeedback	Online 16:00 - 20:15 (5UE)	Montag, 06.10.2025
	M.Weck	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Freitag, 17.10.2025
Prüfungsvorbereitung - Präsentation	M.Weck	Online 18:00 – 19:30 (2UE)	Montag, 24.10.2025
Abgabetermin schriftliche Prüfungsdokumentation		E-Mail/Post	05.11.2025
Lerneinheit 7: Zwischenprüfung	M.Weck und S.Timm	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Donnerstag, 13.11.2025
	M.Weck und S.Timm	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Freitag, 14.11.2025
Lerneinheit 4: Bildungs- und Erziehungspartnerschaft gestalten und Übergänge begleiten (30 UE) Präsenz 8UE Online 10 UE SOL 12 UE	J..Beier-Seifert	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Freitag, 05.12.2025
	J..Beier-Seifert	Online 08:30 – 12:45 (5UE)	Montag, 12.01.2026
	J..Beier-Seifert	Online 08:30 – 12:45 (5UE)	Mittwoch, 21.01.2026
Lerneinheit 5: Wahrnehmen, Beobachten und Dokumentieren (45 UE) Präsenz 8 UE Online 20 UE SOL 17 UE	S. Timm	Online 08:30 – 12:45 (5UE)	Montag, 09.02.2026
	S. Timm	Online 08:30 – 12:45 (5UE)	Montag, 02.03.2026
	M. Weck	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Freitag, 20.03.2026
	S. Timm	Online 08:30 -12:45 (5UE)	Montag, 23.03.2026
	S. Timm	Online 08:30 – 12:45 (5UE)	Dienstag, 24.03.2026
Lerneinheit 6: Verständnis von Lernen, Entwicklung und Bildung (50 UE) Präsenz 16 UE Online 20 UE SOL 14 UE	S. Timm	Präsenz 8:30-15:30 (8 UE)	Freitag, 17.04.2026 Einführung
	S.Timm	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Samstag, 18.04.2026 Digitale Bildung
	J.Beier-Seifert	Online 08:30 – 12:45 (5UE)	Donnerstag, 30.04.2026 SEL
	S. Timm	Online 08:30 – 12:45 (5UE)	Montag, 11.05.2026 Sprache & Literacy
	M. Weck	Online 15:00 - 19:15 (5UE)	Donnerstag, 21.05.2026 - MINT
	M.Weck	Online 15:00 - 19:15 (5UE)	Donnerstag, 28.05.2026
Prüfungsvorbereitung - Präsentation	M.Weck	Online 18:00 – 19:30 (2UE)	Montag, 15.06.2026
Abgabetermin schriftliche Prüfungsdokumentation		E-Mail/Post	Montag, 19.06.2026
Lerneinheit 7: Zertifizierung & Abschluss (30 UE) Präsenz 16 UE Online 2 UE SOL 12UE	M.Weck J..Beier-Seifert	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Donnerstag, 23.07.2026
	M.Weck J..Beier-Seifert	Präsenz 8:30-15:30 (8UE)	Freitag, 24.07.2026